

Regierungs-Rath Dr. Alexander Ritter von Nava, General-Secretär der ersten österreichischen Sparcassa, gibt hiermit in seinem und im Namen der Frau Victoria Zinner geb. Brandmayer als Schwester, der Frau Caroline Bräunlich als Nichte, des Herrn Friedrich Paul, ersten Baurathes i. B. des Wiener Magistrates, als Schwager und des Herrn Eduard Paul, Magistrate-Concipisten, als Nefen der Verbliebenen, Nachricht von dem sie tief erschütternden Hinscheiden ihrer innigstgeliebten Gemahlin, beziehungsweise Schwester, Schwägerin und Tante, der Frau

Caroline von Nava geb. Brandmayer

welche Freitag den 23. Juli 1897, um $1/2$ 9 Uhr abends, versehen mit den heiligen Sterbe-Sakramenten, im 57. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theueren Verbliebenen wird Montag den 26. d. M., präcise 4 Uhr nachmittags, vom Kranerhause: XVIII, Höhleinsdorferstraße 43, in die Pfarrkirche „zum heil. Regudius“ geführt, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Höhleinsdorfer Friedhofe im Familiengrabe zur Ruhe bestattet.

Dienstag den 27. d. M., um $1/2$ 9 Uhr früh, wird in obgenannter Pfarrkirche ein feierliches Requiem zur Seelenruhe der Verstorbenen abgehalten.

Wien-Höhleinsdorf, den 24. Juli 1897.